



Naters, 19.09.2017

Medienmitteilung

Halbjahresbilanz zum Pilotprojekt Energieberatung Oberwallis

Seit März 2017 steht Privaten, Unternehmen und Institutionen der Oberwalliser Energiestadtgemeinden eine unabhängige Energieberatung unter der Leitung der RW Oberwallis AG (RWO AG) zur Verfügung. Im ersten Halbjahr hat die Beratungsstelle 90 Energieberatungen durchgeführt. Besonders bei Privatpersonen stösst das Angebot auf reges Interesse. Das Projekt soll langfristig auf das ganze Oberwallis ausgedehnt werden.

Im Auftrag der neun Oberwalliser Träger des Energiestadt-Labels haben die RWO AG und die Energiestadt-Beraterin Patrizia Imhof in enger Zusammenarbeit mit dem Kanton Wallis die Energieberatungsstelle Oberwallis entwickelt. Sie stützt, die vom Bund definierte Wende in der Energiepolitik und begegnet dem Bedarf der Oberwalliser Energiestadtgemeinden an verbesserter Kommunikation, Beratung und Kooperation. „Wir sind gut gestartet und freuen uns über das rege Interesse, gerade der Privatpersonen,“ sagt Ivo Nanzer, stellvertretender Geschäftsleiter der RWO AG. „Die Nachfrage hat bestätigt, dass ein deutliches Bedürfnis nach einer Vorgehensberatung in Energiefragen vorhanden ist.“

Massgeschneiderte Beratung für vielfältige Bedürfnisse

Ob Gebäudesanierungen, Heizungersatz oder Fragen zur finanziellen Förderung von erneuerbaren Energieträgern: Die Erstberatung beantwortet eingehende Anfragen via Mail, Telefon oder in Beratungsgesprächen. Für technisch komplexere Anfragen wird auf einen Expertenpool zurückgegriffen. Die Experten analysieren die jeweilige Ausgangslage und beraten die Kunden auf Basis von deren individuellen Fragestellungen. „So wird beispielsweise auch zum Erhalt von traditioneller Bausubstanz beigetragen, indem Möglichkeiten von energetischen Sanierungsmassnahmen aufgezeigt werden,“ erklärt Patrizia Imhof. Schriftliche und telefonische Beratungen sowie Beratungsgespräche im Büro der RWO AG in Naters sind kostenlos. Besichtigungen vor Ort kosten je nach Gebäudeart zwischen CHF 150 und 250 (exkl. MWST.). „Dies ist ein faires Angebot. Es ist uns wichtig, Sanierungs- und Bauwillige beim weiteren Vorgehen zu einem niedrigen Einstiegspreis beraten zu können“, so Imhof. Über das gesamte Spektrum an Beratungsthemen gibt die Internetseite www.energieberatung-oberwallis.ch Auskunft.

Ausweitung des Angebots

Während das bestehende Angebot derzeit lediglich für Energiestadt-Gemeinden zugänglich ist, arbeitet die RWO AG mit ihren Partnern an einer Weiterentwicklung dieses Beratungsmodells. „Einerseits möchten wir vermehrt auch KMUs und Industriepartner für unser Angebot gewinnen, andererseits planen wir langfristig eine Erweiterung auf das gesamte Oberwallis“, erklärt Ivo Nanzer. „Bis ein solches Beratungsangebot vollständig etabliert ist, braucht es aber Zeit. Daher hatten wir das Pilotprojekt auch bis Anfang 2019 angesetzt. Die ersten Resultate stimmen uns zuversichtlich, dass wir das Angebot darüber hinaus erhalten können.“

Oberwalliser Energiestädte

Die Oberwalliser Energiestädte betreiben eine fortschrittliche Energiepolitik und nehmen gegenüber ihrer Bevölkerung und den angesiedelten Unternehmen eine Vorbildfunktion ein. Die Energiestadt-Gemeinden haben die Energieberatungsstelle Oberwallis ins Leben gerufen und finanzieren das Angebot im Pilotbetrieb mit. Folgende Gemeinden sind der Energieberatung Oberwallis angegliedert:

- Bitsch
- Brig-Glis
- Leuk
- Naters
- Saas-Fee
- Visp
- Zermatt
- Region Dalakoop (Salgesch, Varen, Inden, Leukerbad)
- Region Sonnenberge-Agarn-Turtmantal (Turtmann-Unterems, Oberems, Agarn, Guttet-Feschel, Albinen)

Weitere Informationen

www.energieberatung-oberwallis.ch

Ivo Nanzer, stv. Geschäftsleiter RWO AG
Telefon: 027 921 18 84
ivo.nanzer@rw-oberwallis.ch

Patrizia Imhof, Energiestadt-Beraterin
Telefon: 027 921 18 95
info@energieberatung-oberwallis.ch